

Preis für Stiftungsverwaltung

Bundesweite Auszeichnung / Gute Werbung für Stiftungstag

Münster/Berlin ✦ Hohe Auszeichnung für die Kommunalen Stiftungen Münster und ihre Partner beim Stiftungstag: Gestern Abend erhielten die Münsteraner beim Bundesverband Deutscher Stiftungen in Berlin den Kommunikationspreis „Kompass 2009“. Über 60 Stiftungen hatten sich beim bundesweiten Dachverband der Stiftungen für den Preis beworben. Die münstersche Stiftungsverwaltung wurde in der Kategorie „Projektkommunikation“ für die Aktivitäten rund um den Stiftungstag im März ausgezeichnet.

Zu der Veranstaltung in der Bezirksregierung und im Rathaus waren damals über 1500 Besucher gekommen. Zahlreiche Stiftungen aus der Region hatten dort sich und ihre Aktivitäten präsentiert. Auch Ehrengast Katja Ebstein warb für das Stiften. Außerdem hatten Experten über Stiftungsfragen diskutiert. „Die PR-Kampagne erzeugte hohe Aufmerksamkeit“, lobte



Bei der Verleihung in Berlin (v.l.): Dr. Wilhelm Krull (Bundesverband Deutscher Stiftungen), Petra Woldt (Kommunale Stiftungen) und Franz-Josef Hillebrandt (Stiftung Westfalen-Initiative).

der Dachverband bei der Preisverleihung die Aktivitäten der münsterschen Stiftungsverwaltung und ihrer Projektpartner.

Petra Woldt war als Vertreterin der münsterschen Stiftungsverwaltung nach Berlin gereist. Die Preisverleihung fand passenderweise im Museum für Kommunikation statt. Den Preis - eine gläserne Stele mit eingearbeitetem

Kompass - nahm Woldt vom Vorstandsvorsitzenden des Dachverbands, Dr. Wilhelm Krull, entgegen. Eine Preissumme ist mit dem Kompass nach Angaben des Stiftungsverbandes nicht verbunden.

Außer den Münsteranern wurden die CaritasStiftung im Erzbistum Köln, eine Stiftung aus Nürtingen und die Stiftung Kulturregion Hannover ausgezeichnet. ✦ oko